

TSV-Nürnberg Buch 1921 e.V.

SPORTPLATZ INFO

30. Spieltag RR
19.04.2025

Herren I - Landesliga Nordost

SC Großschwarzenlohe

Samstag 16:00 Uhr



Unser heutiger Gegner:
SC Großschwarzenlohe

Darf man schon gratulieren?
Zum heutigen Heimspiel begrüßen wir ganz herzlich den aktuell unangefochtenen Tabellenführer aus Großschwarzenlohe. Freuen wir uns also am heutigen Karsamstag auf spannendes Landesligaspiel.
Den Schiedsrichtern der heutigen Partie wünschen wir ein glückliches Händchen, und unseren TSV drei weitere Punkte.



Bericht vom letzten Spiel unseres heutigen Gegners:
Groß'loher Sieg mit Wermutstropfen

Die Freude hätte so groß sein können beim Tabellenführer SC Großschwarzenlohe, der verdientermaßen sein Heimspiel gegen den SV Gutenstetten-Steinachgrund gewann, doch der 2:1-Sieg wurde überschattet von einer Knieverletzung bei Christoph Schulz, der sich kurz vor Ende wohl schwerer verletzt hat, mit dem Krankenwagen abtransportiert wurde und dem die besten Genesungswünsche gelten.

Über 90 Minuten war es ein hochverdienter Sieg der Hausherren, die dabei Chancenwucher betrieben und es somit bis zum Schluss spannend machten. Schon in der ersten Halbzeit gab es einige Momente, die für den SCG die Führung hätten bringen können. Das 1:0 fiel dann doch noch vor der Pause durch Timo Kräftner, der nach einem langen Ball gut reagierte und zur umjubelten Führung traf. Die Heim-Elf kam auch richtig stark aus der Halbzeit, vergab klarste Einschusschancen. Dafür fiel dann das 2:0 in einer Slapstick-Aktion erneut durch Timo Kräftner, der damit nach seinem Dreierpack beim 3:0 in der Hinrunde endgültig zum Stetten-Schreck wurde. Nach einem gewonnenen Laufduell konnten die Gäste durch Rückel auf 2:1 verkürzen und für neue Spannung sorgen. Allerdings ließen die Gastgeber in der Folge nichts mehr anbrennen und brachten den Sieg - trotz des Schockmoments der Verletzung in der Schlussphase - sicher nach Hause.

Weiter so JUNGS!



Herausgeber:

TSV Nürnberg-Buch 1921 e. V., Am Wegfeld 41, 90427 Nürnberg
Tel. 09 11 / 38 16 51, Fax 09 11 / 9 38 51 92

Layout: Matthias Leibold

Auflage: 150 Stück

Erscheinungsweise: 14tägig (Heimspiele)

Redaktion und Anzeigen: Matthias Leibold, Tel. 09 11 / 30 18 37

Preis: mit den Eintrittsgeldern abgegolten

Berichte und Bilder sind teilweise aus den Online-Medien
> Nordbayern.de und fussballn.de sowie fupa.net

Spielführerbericht

Landesliga Tabelle

Pl.	Team	Gesamt						Pkt
		Sp	g	u	v	Tore	Diff	
1	 SC Großschwarzenlohe	29	18	9	2	62:20	42	63
2	 SV Buckenhofen	29	17	7	5	51:36	15	58
3	 FSV Stadeln	29	16	6	7	49:29	20	54
4	 SC 04 Schwabach	29	15	8	6	61:35	26	53
5	 FSV Erlangen-Bruck	29	15	6	8	49:36	13	51
6	 ASV Weisendorf	29	13	9	7	46:22	24	48
7	 TSV Buch	29	14	4	11	62:42	20	46
8	 Jahn Forchheim	29	12	8	9	53:42	11	44
9	 SV Gutenstetten-St. (N)	29	13	5	11	61:59	2	44
10	 TSV 1860 Weißenburg	29	9	7	13	33:37	-4	34
11	 SV Mitterteich	28	7	11	10	39:43	-4	32
12	 1. SC Feucht (A)	28	8	8	12	32:43	-11	32
13	 SV Lauterhofen (N)	29	8	7	14	42:56	-14	31
14	 SG Quelle Fürth	28	7	10	11	38:50	-12	31
15	 SV Unterreichenbach	29	7	7	15	33:53	-20	28
16	 BSV Baiersdorfer SV	29	6	7	16	28:57	-29	25
17	 SV Schwaig (N)	29	7	3	19	34:61	-27	24
18	 1. FC Trogen (N)	28	4	4	20	34:86	-52	16

Hallo und herzlich willkommen am Bucher Wegfeld!

Wir möchten unsere Gäste aus Großschwarzenlohe recht herzlich begrüßen. Über unseren Gegner brauchen wir ja nicht viel zu erzählen, sie stehen aktuell auf Tabellenplatz 1 und grüßen vom Platz an der Sonne. Sie hatten nicht den besten Start in die Rückrunde, haben aber immerhin noch keines ihrer Spiele verloren.

Nun zu uns: Der Tabellenführer ist zu Gast, und natürlich wollen wir diesen ärgern und uns mit einer ansehnlichen Leistung die drei Punkte verdienen! Die Jungs, die im Trainingslager dabei waren, wissen ja, wie es sich anfühlt, dem SC Großschwarzenlohe eins auszuwischen. Wir gewannen das Testspiel im Trainingslager mit 4:0.

Die letzten Wochen unsererseits waren sehr unkonstant, was die Ergebnisse angeht. Bis auf das Spiel gegen den SV Schwaig boten wir eigentlich gute Fußballspiele für unsere Fans, verpassten es aber oft, uns offensiv zu belohnen und waren defensiv nicht stabil genug, um zu null zu spielen.

Wir gratulieren auch unseren „Oldies“, Martin Weber und Udo Brehm, die nach langjähriger Abstinenz ihr Comeback in der 1. Mannschaft gefeiert haben. Gerne noch öfters, es hat Spaß gemacht mit euch!

Wir wünschen allen Zuschauern ein tolles Spiel, den Schiedsrichtern ein glückliches Händchen und dass alle Spieler verletzungsfrei bleiben! Und unserem TSV wünschen wir natürlich 3 Punkte!

Auf geht's, Bucher Jungs! Kämpfen und siegen!

Liebe Grüße und frohe Ostern an alle!

Eure Kapitäne



Der Trainer hat das Wort.

Willkommen zum Highlight-Spiel

Heute wollen wir die beste Mannschaft der Liga begrüßen und ihnen zum Aufstieg in die Bayernliga gratulieren... von daher hängen die Trauben hoch... zu hoch??;-)

Wir werden jedenfalls nach unseren letzten tollen Spielen, heute alle versuchen, dem Spitzenreiter Paroli bieten zu können und ihnen das Leben schwer machen.

Zuletzt gegen Quelle, konnten wir überzeugen und auch unsere „Aushilfen“ Udo Brehm und Martin Weber haben gezeigt, dass sie uns immer noch helfen können. Danke hierfür nochmal.

Mit Leidenschaft, Wille und Tempo wollen wir unseren Fans ein angemessenes Ostergeschenk machen.
Bitte unterstützt uns wieder lautstark - Danke.

So wünsche ich Allen ein schönes Osterfest und paar ruhige Tage...

Auf geht's Bucher Jungs!

Normann



Bericht Zweite Mannschaft Kreisliga

Nach dem verlorenen Spiel in Stadeln konnte unser neuer Trainer sein Heimspieldebüt gegen den Tabellendritten Bayern Kicker mit 3:2 gewinnen.

Die Mannschaft war von Sven und Oli top eingestellt und ab Minute eins sah man dem Team an, dass es heute nur einen Sieger geben kann. Nach einer 2.0 Halbzeitführung konnten die Gäste zwar ausgleichen, doch wir konnten noch eine Schippe drauflegen und den Siegtreffer erzielen. Ein verdienter Sieg.

Eine Woche später reisten wir zum FC Bosna. Wir wollten die Hinspielniederlage vergessen machen und so starteten wir auch. Nach ein paar Minuten gingen wir mit 1:0 in Führung. Danach hatten wir einige dicke Möglichkeiten auf 2 oder gar 3:0 zu stellen. Doch hier versagten uns die Nerven. So konnte Bosna durch eine Standartsituation und einen Abstimmungsfehler unsererseits das Spiel zum 2:1 aus Ihrer Sicht drehen.

Wieder gaben die Jungs nicht auf und in Halbzeit zwei rollte ein Angriff nach dem anderen auf das Tor der Heimelf. Der verdiente Ausgleich fiel kurz vor dem Ende und somit fuhren wir mit einem Punkt wieder nach Hause.

Zum nächsten Spiel empfangen wir Hellas Elektra, den Tabellenletzten. Ein extrem wichtiges Spiel für uns, wo nur ein Dreier zählt.

Doch Sven und Oli werden die Mannschaft wieder richtig einstellen und eine Elf aufs Feld schicken, die den Dreier holen wird. Über Unterstützung von außen freuen wir uns und die Jungs hätten es auch verdient!

Auch unserer Ersten Mannschaft wünschen wir ein gutes und erfolgreiches Spiel und natürlich 3 Punkte!

Dank auch an den Trainer Normann, der uns toll unterstützt, dass wir unser Ziel Klassenerhalt erreichen!

Auf geht's Bucher Jungs!

Flo Igel

**TSV Nürnberg-Buch -
SpVgg Jahn Forchheim**
1:3 (0:0)

Über dieses Spiel schreiben wir mal nicht viel.
Die Titel-Überschrift bei Fussballn.de sagt einfach alles

>>> Bucher Chancenwucher wird bestraft <<<

Ein Spiel auf ein Tor, Chancen über Chancen, und ein
überragender Gästekeeper.
So ist das Spiel schnell zusammengefasst



Firmen-Angebot Schnitzel-Tag

Dienstag bis Freitag von 11 - 15 Uhr

**Pfannen-Schnitzel mit
hausgemachtem Kartoffelsalat
oder Pommes **9,90 €**
Alle anderen Gerichte à la carte**

Sport- u. Speisegaststätte
DUBROVNIK
Fränkische Küche • Balkanküche • Biergarten

**Bei Bestellung von mindestens 5 Gerichten
liefern wir auch gerne zu Ihnen in die Firma**



Am Wegfeld 41 • 90427 Nürnberg
Tel. 0911 / 47828006 • E-Mail fehmi.dubrovnik@hotmail.com



Landesligaspielplan 2024/25

Fr. 20.09.2024 19:00 Uhr		H SG Quelle Fürth	5:0	
Sa. 28.09.2024 14:00 Uhr		A SC Großschwarzenlohe	2:0	
So. 06.10.2024 15:00 Uhr		A Baidersdorfer SV	0:2	
Fr. 11.10.2024 19:00 Uhr		H SV Unterreichenbach	1:1	
Sa. 19.10.2024 14:15 Uhr		A TSV 1860 Weißenburg	2:5	
Fr. 25.10.2024 19:00 Uhr		A SC 04 Schwabach	2:3	
Sa. 02.11.2024 14:00 Uhr		H SV Buckenhofen	1:1	
Mi. 06.11.2024 19:30 Uhr		H 1. SC Feucht	3:0	
Sa. 09.11.2024 14:00 Uhr		A 1. FC Trogen	0:5	
Fr. 15.11.2024 19:00 Uhr		H SV Lauterhofen	1:0	
Fr. 29.11.2024 19:00 Uhr		H FSV Stadeln	1:2	
Sa. 01.03.2025 12:00 Uhr		A SV Mitterteich	1:3	
Sa. 08.03.2025 15:00 Uhr		A FSV Erlangen-Bruck	0:1	
Fr. 14.03.2025 19:00 Uhr		H ASV Weisendorf	2:2	
Sa. 22.03.2025 16:00 Uhr		A SV Schwaig	1:0	
Sa. 29.03.2025 16:00 Uhr		H SV Gutenstetten-Steinachgrund	4:0	
Fr. 04.04.2025 19:00 Uhr		H SpVgg Jahn Forchheim	1:3	
Sa. 12.04.2025 16:00 Uhr		A SG Quelle Fürth	1:3	
Sa. 19.04.2025 16:00 Uhr		H SC Großschwarzenlohe	:-	
Fr. 25.04.2025 19:00 Uhr		A 1. SC Feucht	:-	
Sa. 03.05.2025 16:00 Uhr		H Baidersdorfer SV	:-	
Fr. 09.05.2025 18:30 Uhr		A SV Unterreichenbach	:-	
Sa. 17.05.2025 14:00 Uhr		H TSV 1860 Weißenburg	:-	

Pl.	Team	Gesamt						Pkt
		Sp	g	u	v	Tore	Diff	
1	SGV Nbg-Fürth 1883	22	13	6	3	54:21	33	45
2	KSD Hajduk Nürnberg	22	12	4	6	47:25	22	40
3	FC Bayern Kickers	21	11	5	5	41:17	24	38
4	ASV Veitsbronn-Sieg.	23	10	7	6	47:36	11	37
5	ASV Fürth (N)	21	10	7	4	35:28	7	37
6	Türkspor Nürnberg	20	10	6	4	36:24	12	36
7	FSV Stadeln 2 (N)	21	8	6	7	36:33	3	30
8	TSV Johannis 83 Nbg.	22	8	4	10	30:35	-5	28
9	FC Bosna Nürnberg (N)	21	7	5	9	32:46	-14	26
10	STV Deutenbach	22	6	8	8	25:29	-4	26
11	TSV Buch 2	22	7	4	11	37:42	-5	25
12	Post-SV Nürnberg	22	7	3	12	26:51	-25	24
13	SV Eyüp Sultan (N)	22	7	3	12	29:43	-14	24
14	Tuspo Nürnberg (N)	21	4	4	13	25:49	-24	16
15	SSV Elek. Hellas Nbg	22	3	6	13	23:44	-21	15



Sa. 15.03.2025 15:00 Uhr	A	TSV Johannis 83 Nürnberg	3:0	●
So. 23.03.2025 13:00 Uhr	H	STV Deutenbach	ausg.	
Sa. 29.03.2025 16:00 Uhr	A	FSV Stadeln 2	3:1	●
So. 06.04.2025 13:00 Uhr	H	FC Bayern Kickers Nürnberg	3:2	●
Sa. 12.04.2025 15:30 Uhr	A	FC Bosna Nürnberg	2:2	●
So. 27.04.2025 13:00 Uhr	H	SSV Elektra Hellas Nürnberg	:_:_	
So. 04.05.2025 15:00 Uhr	A	KSD Hajduk Nürnberg	:_:_	
So. 11.05.2025 15:00 Uhr	A	Türkspor Nürnberg	:_:_	
Sa. 17.05.2025 15:30 Uhr	A	SV Eyüp Sultan Nürnberg	:_:_	
So. 25.05.2025 15:30 Uhr	H	ASV Veitsbronn-Siegelsdorf	:_:_	

TOP-TORSCHÜTZEN

In Klammern: Spiele | Elfmeter | Tor-Vorlagen

Oliver Lahr (20 2 2)	15
Paul Fleischmann (21 0 0)	6
Luca Böhm (13 0 0)	4
Benjamin Kinkinginhoun (7 0 0)	3

Spieleisätze vom aktuellen Kader der 1. Mannschaft für den TSV BUCH (Punktspiele)

Bogner	Patrick	160
Braun	Daniel	6
Albracht	Lucas	1
Limbacher	Constantin	
Ell	Adrian	100
Ell	Christoph	82
Ell	Georg	142
Fleischmann	Stefan	428
Fuchs	Patrick	107
Januzi	Albion	25
Hofer	Lukas	164
Jessen	Gabriel	68
Gsänger	Mario	2
Gilmer	Julian	
Loko	Victor	13
Fleischmann	Paul	5

Musha	Andi	33
Mboup	Mohamed	79
Mueller	Marco	154
Schwärtzel	Nils	23
Teichmann	Tim	50
Schuller	Max	76
Winkelmann	Johannes	25
Winterhalter	Matthias	27
Darlington	Ubah	10
King	Benjamin	11
Nadrag	Petru Dani	18
Geyer	Steffen	16
Wartenfelser	Jens	24
Ketterer	Luca	4
Stumpf	Vincent	9
Crooks	Cameron	7



Bosna und Buch II teilen die Zähler

von fussballn.de / Watzinger

Die Bucher Jungs machten zunächst den wacheren Eindruck und belohnten sich schon nach sechs Minuten mit dem Führungstreffer, als Kapitän Paul Fleischmann eine Betz-Ecke einnicken konnte. Auch in der Folge blieb die Riese-Elf zunächst klarer in ihren Aktionen, doch scheiterte Qayumov mit seinem Schuss an Bosna-Keeper Pop und verpasste es, den Vorsprung weiter auszubauen (21.). Die Gastgeber hingegen blieben offensiv bis auf einen Celahmetovic-Schuss, der in der vierten Minute knapp am langen Ecke vorbeistrich, zunächst recht blass, ehe in der 27. Minute der zu diesem Zeitpunkt etwas überraschende Ausgleich folgen sollte: Über ein gewonnenes Kopfball-Duell im Bucher Strafraum kam das Spielgerät von Celahmetovic zu Kapitän Pljevljak, der nicht lange fackelte und herrlich per Volley in die lange Ecke traf. Die Gäste zeigten sich vom Gegentreffer durchaus beeindruckt und nur 180 Sekunden später faustete Buchs Keeper Braun eine Flanke der Hausherrn unglücklich senkrecht zurück in die Luft. Da er auch im Anschluss die Kugel nicht zu sichern bekam, gelangte diese schließlich zu Bosnas Torjäger Celahmetovic, der sich aus der Drehung bedankte und zum 2:1 einschoss. Erneut nur zwei Zeigerumdrehungen später fand ein langer Ball von Maksimovic abermals den Goalgetter, der mit seiner Kopfballbogenlampe anschließend zwar Braun überlistete, jedoch nur die Oberkante der Latte traf.

Auch nach dem Seitenwechsel hatten die Gäste Glück, als Pljevljak plötzlich frei vor Braun auftauchte und zum vermeintlichen 3:1 einschob, der Abseitspfiff jedoch den Jubel erstickte (54.). Nach gut einer Stunde fing sich die Riese-Elf dann jedoch wieder und agierte fortan klar tonangebend. In der 61. Minute klärte Gress eine Qayumov-Direktabnahme kurz vor der Torlinie, wenig später rutschte Angreifer Lahr nur knapp an einer scharfen Hereingabe von rechts vorbei (66.). In der 73. Minute flog Bosna-Torhüter Pop nach einer Flanke von rechts am Ball vorbei, doch Gsänger traf am zweiten Pfosten mit seinem Schuss aus spitzem Winkel nur seinen Gegenspieler, weshalb der Ball zur Ecke ging. Zehn Minuten vor Schluss fand dann aber schließlich eine Lahr-Ecke von links in der Mitte den eingewechselten Kinkinginhoun, welcher aus kürzester Distanz den Ball per Kopf zum 2:2 über die Linie drückte. Die Gäste wollten nun mehr, liefen weiter an - und wären beinahe bitter bestraft worden, denn in den Schlussminuten verbuchten plötzlich die Gastgeber die dicken Chancen auf den Dreier: In der 88. Minute spielte Celahmetovic den eingewechselten Strasevic frei, dessen strammer Abschluss von der Strafraumgrenze durch Braun gerade noch so über die Latte gelenkt werden konnte. Bei der anschließenden Ecke auf den zweiten Pfosten stand der Schlussmann bei Dzafics Kopfball aus gut fünf Metern ebenfalls goldrichtig, ehe die Hausherrn im Anschluss ohne Erfolg einen Handelfmeter forderten. Tief in der Nachspielzeit fand ein lang getretener Dzafic-Freistoß von der Mittellinie dann gar noch einmal Gusic, doch dieser nickte die Kugel freistehend am kurzen Pfosten vorbei, weshalb es am Ende beim 2:2-Unentschieden blieb.



Gute Besserung ADI



